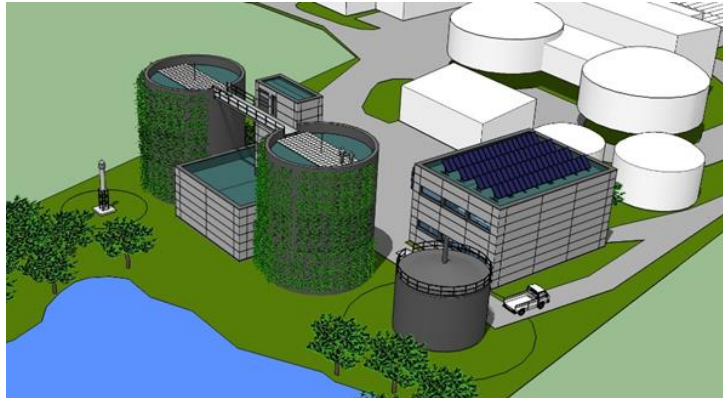


Zentralklärwerk Westerland/Sylt - Neubau Schlammbehandlung

Kenndaten:

- Ausbaugröße der Kläranlage: 90.000 EW
- Volumen Faulbehälter: 2 x 1.100 m³
- Volumen Gasspeicher: 300 m³
- Schlamm entwässerung mittels Schneckenpressen



Faulung, Schlamm entwässerung und Gasspeicher

Leistung:

- Vorplanung
- Entwurfsplanung
- Genehmigungsplanung
- Ausführungsplanung
- Vorbereitung der Vergabe
- Mitwirkung bei der Vergabe
- Bauoberleitung
- örtliche Bauüberwachung

Beschreibung:

Die Energieversorger Sylt GmbH betreibt das Zentralklärwerk Westerland / Sylt mit einer Ausbaugröße von 90.000 EW.

Nach langjähriger Nutzung der vorhandenen Klärschlammfaulung und -entwässerung war die vollständige Erneuerung dieser Anlagenteile erforderlich. Um die Schlammbehandlung unterbrechungsfrei fortführen zu können, wird die neue Schlammbehandlungsanlage auf einem separaten Baufeld vollständig neu errichtet. Neben zwei Faulbehältern mit zwischenliegendem Maschinengebäude und Treppenturm besteht die neue Schlammbehandlung aus einem Gasspeicher sowie einem neuen Schlamm entwässerungsgebäude zur Unterbringung der Schneckenpressen einschließlich Flockungsmittelstation.

Zur optimalen Einbindung der Faulung in das Landschaftsbild der Insel Sylt werden die Fassaden der Faulbehälter begrünt.